Ausgabe 177

KONTAKTE

Gemeindebrief
für die Kirchengemeinden Retzen & Bergkirchen

September - November 2023

70 Jahre Kirchengemeinde Retzen

Gemeindeflohmarkt

Reformationsfest

Gemeindefahrt nach Thüringen

Das geht uns alle an
Andacht 3-4
Sommerkirche im Liemer Ilsepark 4
Gemeinde bewegen 5
NeulandTag 2023 6

Aus der Retzer Kirchengemeinde
Sie sind herzlich eingeladen 7
Konfi-Zeit 2022-2023 | Aus dem Retzer Kirchenbuch 8
Herzliche Glück- und Segenswünsche zum Geburtstag 9-10
Aus dem Kirchenvorstand - Personalveränderungen 10
Rückblicke auf den Sommer 10-12
22 Jahre Musikschule Rosen-Funke in Retzen 13
Gemeindefest | „ 70 Jahre mittendrin“ 14
Frauentreff | Frühstückskreis im Gemeinderaum 15
Gemeinde-Flohmarkt in Retzen 16
Wir laden ein 17
14. Offener Advent in Retzen? 18
Krippenspiel 2023 19
Neues aus der KiTa 20

Kinderseite 21

Aus der Kirchengemeinde Bergkirchen
Sie sind herzlich eingeladen 22
Herzliche Glück- und Segenswünsche zum Geburtstag 23
Aus dem Kirchenbuch | Rückblick Gemeindeausflug 24
Neues vom Kirchenvorstand 25
Konfirmation 2023 | Sei ein Teil der Weihnachtsgeschichte 26
Voller Erfolg für die Gossner Mission - Konzert POP-Up 27
Gemeindefahrt nach Thüringen 28
Pilgern mit Psalm 23 | Offener Adventskalender in Kirchheide 29
Kirchenmusikalische Veranstaltungen 30-32
Neues aus Nepal 33

Gottesdienste 34-37

Anschriften & Adressen 38-39

Titelbild: Das neue "Bienenhotel" in Bergkirchen - Treffpunkt für fleissige Friedhofsbienen.
Bild Erntedank, Seite 17: K. Kurkin © GemeindebriefDruckerei.de.

Liebe Leserinnen und Leser

„Wenn ich auf der Bühne stehe, entdecke ich ganz andere Seiten an mir“ sagt eine Freundin. „Der Applaus, die Bestätigung von außen haben mir im Laufe der Zeit gezeigt, was noch alles in mir steckt.“ Sie schreibt Texte und bringt sie mit ihrer Frauenkabarettgruppe zur Aufführung. Jedes mal freue ich mich auf das neue Programm im Haus unter den Linden in Herford, staune, wie die Frauen über sich hinauswachsen, sich immer mehr zutrauen, frech, kritisch und echt mit ihren Worten mich nicht nur zum Lachen, sondern auch zum Nachdenken bringen. Rückmeldungen und Resonanzen helfen, den eigenen Weg zu finden. Manchmal ist es wichtig, gute Freunde um ehrliche Rückmeldungen zu bitten, um sich selbst besser einschätzen zu können. Sie bestätigen, ermutigen oder bewahren vor Fehlentscheidungen.

Erstaunlicherweise bittet auch Jesus seine Weggefährten um Rückmeldung. Zuerst fragt er sie: „Was sagen die Leute, wer ich bin?“ Die Freunde und Freundinnen antworten schnell. „Einige sagen, du seist Johannes der Täufer, andere du seist Elia, andere du seist Jeremia oder einer der anderen Propheten.“ Wie geht es Jesus mit diesen Einschätzungen? Kann er sich darüber freuen, dass sein Auftreten, seine Worte und Taten wahrgenommen werden? Viele machen sich anscheinend Gedanken, was sie von ihm halten, wie sie ihn einzusortieren haben, welcher religiösen Gruppe sie ihn zuordnen können. Es sind hohe Ansprüche, mit denen er konfrontiert wird. Sowohl Elia, Jeremia als auch Johannes der Täufer sind starke Persönlichkeiten gewesen. Bei ihnen verbindet sich persönliches Ringen mit Gott im Leiden und Zweifeln mit glaubwürdigem Engagement. Was sagen die Leute, dass ich sei? Jesus scheint diese Rückmeldung zu brauchen. Allerdings reicht sie noch nicht aus. Er spricht seine Weggefährten an: „Wer sagt ihr denn, dass ich sei?“ Jesus will wissen, was seinen engsten Freunden durch Kopf und Herz geht. Vielleicht braucht er in diesem Moment einfach mal die anderen als Gegenüber,

als Spiegel, als Bestätigung seines Auftretens und Handelns, seiner Wirksamkeit. Seine Weggefährten kennen ihn, begleiten ihn nun schon einige Zeit. Vielleicht zeigen sie Jesus etwas, was ihm selbst so noch nicht bewusst ist. Vielleicht brauchen die, die das Evangelium hören und lesen, einen Türöffner, eine Ermutigung, sich selbst zu Jesus zu verhalten. Petrus erweist sich jedenfalls mal wieder als Wortführer. Er antwortet: „Du bist Christus, des lebendigen Gottes Sohn!“

Ein starkes Bekenntnis in schweren Zeiten. Als Markus, Matthäus und Lukas die Geschichte Jesu aufschreiben, sind die Gemeinden im Krisenmodus. So viele Hoffnungen sind enttäuscht worden. So viele Menschen haben die Gemeinden verlassen, ihr den Rücken zugekehrt. Wer ist Jesus? Geht seine Geschichte wirklich weiter? Ja, sagt Matthäus. Du, Jesus, bist des lebendigen Gottes Sohn. Das, was du gesagt und getan hast, berührt, bewegt und beflügelt.

Wer war Jesus? Wer ist Jesus für mich? Mit welchen Worten bekenne ich mich zu Jesus? In welchen Worten und Taten spiegelt sich mein Glaube, meine Gewissheit und meine Zweifel? Auf jeden Fall traut Gott nicht nur Petrus, sondern auch uns zu, Jesu Spuren zu folgen. Gott traut auch uns zu, über uns hinauszuwachsen im Glauben, Hoffen und Lieben.

Ihre Pastorin Claudia Schreiber

Sommerkirche im Liemer Ilsepark

In einem wettermäßig wechselhaften Sommer 2023 haben wir in Lieme unsere diesjährige Sommerkirche unter dem Motto „Mit allen Sinnen glauben, beten, Kirche sein“ gefeiert, fast immer unter freiem Himmel im Ilsepark. Die Aufmerksamkeit für die verschiedenen Sinne wurde dabei geschärft, praktisch erfahren und das eine oder andere „give away“ erinnert zu Hause nachträglich an den Gottesdienst. Ein Lavendelsäckchen, ein Bilderrahmen oder ein Reagenzglas mit etwas Salz oder Zucker. So viele neue Erkenntnisse und Schätze, die uns die Bibel in bezug auf unsere Sinne ans Herz legt. Es war schön sich zu begegnen, bekannte Gesichter aus den Nachbargemeinden wieder zu treffen. Wenn wir im Gottesdienst Gott erfahren, zusammen beten und singen - dann sind wir gemeinsam Kirche und öffnen den Blick über unsere kleine Gemeinde hinaus.

Gemeinde bewegen

Lippische Landeskirche

Ehrenamtlich tätig werden –
als Mitglied im Kirchenvorstand

Vom Gottesdienst über den Kirchen- und Gospelchor, die Jugendgruppe und den Frauenkreis bis hin zur Internetseite – wir bewegen Gemeinde und suchen Menschen, die Freude daran haben, mitzumachen bei der Gestaltung unseres vielfältigen Gemeindelebens: Wir suchen Menschen für den Kirchenvorstand!

„Ge**mein**de be**weg**en“ – unter diesem Motto sind im kommenden Jahr, am Sonntag, 18. Februar 2024, die nächsten Wahlen zum Kirchenvorstand in den Gemeinden der Lippischen Landeskirche. Für das Leben unserer Gemeinde ist dieses Gremium unverzichtbar – die Kirchenältesten leiten die Gemeinde gemeinsam mit der Pfarrerin oder dem Pfarrer.
Der Kirchenvorstand hat eine Vielfalt an Aufgaben. Zum Beispiel legen die Kirchenältesten die Schwerpunkte der Gemeindearbeit fest (Gottesdienste, Diakonie, Kirchenmusik, Jugendarbeit, etc.), vertreten die Gemeinde in der Öffentlichkeit, haben die Aufsicht über das Gemeindevermögen und die Immobilien, gewinnen und fördern Ehrenamtliche.
Jedes Mitglied kann in Ausschüssen, die dem Kirchenvorstand zugeordnet sind, seine Begabungen, Kompetenzen oder Kenntnisse mit einbringen. Jugendarbeit, Öffentlichkeitsarbeit, Mitarbeit im Bau- oder Finanzausschuss, im Personalausschuss oder im ökumenischen Partnerschaftsausschuss – vieles ist denkbar und möglich.Sie können in den Kirchenvorstand gewählt werden, wenn Sie Mitglied der Gemeinde und mindestens 18 Jahre alt sind. Auch Jugendliche zwischen 14 und 17 Jahren haben die Möglichkeit, sich an der Gemeindeleitung zu beteiligen. Der Kirchenvorstand soll ein Mitglied in diesem Alter als beratendes Mitglied berufen.

Können Sie sich die Mitarbeit im Kirchenvorstand vorstellen? Darüber freuen wir uns! Wenden Sie sich gerne für weitere Informationen an: Pfarrerin Cornelia Wentz (Bergkirchen) oder Pfarrerin Claudia Schreiber (Retzen).

gemeinde bewegen

NeulandTag 2023

Der Veränderungsdruck
in Kirche und Gesellschaft wächst.
Das spüren vor allem Verantwortliche an der Basis in den Gemeinden. Ihr Alltag ist voll mit notwendigen Aufgaben und gleichzeitig muss vieles neu gedacht und getan werden.

**Wie bekommen wir die Hände frei für Innovation?
Was können wir loslassen und woran
sollten wir begründet festhalten?**

Auf dem Hintergrund dieser Fragen veranstaltet die Lippische Landeskirche im Kontext der Erprobungsräume und in Zusammenarbeit mit der Erwachsenenbildung

**am Freitag, dem 27. Oktober, und Samstag, dem 28. Oktober,
einen Fachtag unter dem Titel NeulandTag 2023
„Freiräume schaffen. Vom Loslassen."**

Zum Auftakt betrachtet am Freitag, dem 28.10.23, ab 18:00 Uhr ein **Fachvortrag von Prof. Dr. Bernhard Spielberg** aus Freiburg das Verhältnis von Innovation und Kirchenentwicklung: „Haben wir überhaupt noch Platz für Neues? – Vom Loslassen vor dem Loslegen". Er stellt die Frage, wo und wie im kirchlichen Alltag Platz für Neues geschaffen werden kann. Der Abend findet im Schul- und Bürgerforum in Barntrup statt und ist offen für alle, die an dieser Frage weiterdenken wollen.

Am Samstag, dem 28.10.23, geht es von 9:00 – 13:00 Uhr im Landeskirchenamt mit Dr. Sandra Bils, Berlin, und Kuno Klinkenborg und Bianco Rolf, Dortmund, weiter mit einem **Workshoptag: „Freiräume schaffen – praktisch! – Inspirierende Methoden für Kirchenvorstände und andere Engagierte"**. Geleitet von biblischen Bildern und praktischen Beispielen wird ein konkretes Tool vermittelt. Damit werden Verantwortliche in den Gemeinden befähigt, Entscheidungen zu treffen, Praktiken und Veranstaltungen zu beenden, die nicht mehr wirksam sind oder nachgefragt werden.

Eine Anmeldung zu einer oder beiden Veranstaltungen ist bereits jetzt über die Erwachsenenbildung möglich. Unter Telefon 05231 - 976-742 oder auf wwww.lippische-landeskirche.de/11267-0-65.

Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Die Bibel für alle

Vor mehr als 500 Jahren gab es die Bibel noch gar nicht auf Deutsch. Nur gebildete und reiche Leute und hohe Kirchenherren konnten selbst in der Bibel lesen. Ein Mönch namens Martin Luther wollte das ändern: Er übersetzte das Neue Testament ins Deutsche. Auf der Wartburg in einer Turmstube arbeitete er Tag und Nacht an seiner Übersetzung. Als sie fertig war, wurden bald auch mehr Bibelausgaben gedruckt. Und die gläubigen Menschen konnten selbst lesen, was in der Bibel stand.

Welcher Weg führt auf die Wartburg?

Für Bücherwürmer

Geisterstunde: Triff dich mit Freunden zu einem Gruselabend. Verdunkelt das Zimmer. Dann heißt es: Licht aus! Taschenlampe an! Und ihr lest euch gegenseitig gruselige Geschichten vor.

Ratespiel: Wenn ihr, deine Freunde und du, das gleiche Buch gelesen habt, dann macht ein Quiz: Welche Figur in dem Buch hat immer Hunger? Welche trägt eine Brille?
Stellt euch gegenseitig Fragen.

Mehr von Benjamin ...
der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: **hallo-benjamin.de**
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Sie sind herzlich eingeladen

So 03.09.	**10:00 Uhr**	Geburtstagsgottesdienst mit anschl. Imbiss und Feier zum 50. Jubiläum des Gemeindehauses
So 03.09.	**15:00 Uhr** **16:30 Uhr**	Kaffeetrinken und anschließend Musik für Spaziergänger mit Querflöte & Klavier
So 01.10.	**10:00 Uhr**	Erntedankfest
So 01.10.	**15:00 Uhr** **16:30 Uhr**	Kaffeetrinken und anschließend Musik für Spaziergänger mit Streichquartett
Fr 13.10. – So 15.10.		Fahrt nach Winterstein (Infos siehe Seite 28 oder auf der Homepage)
So 05.11.	**10:00 Uhr**	Gemeinsamer Reformationsgottesdienst in Bergkirchen mit Abendmahl
So 29.10.	**15:00 Uhr**	Winterkonzert mit der HfM Detmold
So 26.11.	**16:30 Uhr**	Weihnachtskonzert mit dem Bielefelder Vokalensemble
So 02.12.	**10:00 Uhr**	Vorstellung des Krippenspieles (siehe Seite 26)

Wiederkehrende Veranstaltungen

Chor	mittwochs	20:00 Uhr
Blechbläserausbildung	freitags	
Posaunenchor	freitags	20:00 Uhr

Frauenhilfe / Gemeindenachmittag, mittwochs 15:00 Uhr

06.09.2023	Cornelia Wentz	Namaste Nepal - Aktuelle Einblicke in die Arbeit der UMN (United Mission to Nepal) und der Sagarmatha-Gemeinde in Kathmandu.
20.09.2023	Heidi Neumeyer	Erzählcafé
04.10.2023	Uwe Wiemann	250 Jahre Gossner Mission
18.10.2023	Cornelia Wentz	Update der Partnerschaftsarbeit mit der Gemeinde Winterstein/Fischbach - Reiseeindrücke und Austausch
08.11.2023	Cornelia Wentz	„I have a dream“ Martin Luther-Kings Vision einer gerechten Welt. Mit Filmausschnitten aus dem Musical und Diskussion
22.11.2023	Steffie Langenau	Lichtblicke – Wenn Schatten auf das Leben fallen.

Gemeindeausflug

Unser Gemeindeausflug führte uns am 09. August 2023 zur jüdischen Kultusgemeinde. Engagiert zeigte uns der Gemeindevorsteher Professor Matitjahu Kellig die 2010 eingeweihte Synagoge und erzählte anschaulich über jüdisches Leben in Herford.

Neues vom Kirchenvorstand

Für das 175. Jubiläum des Posaunenchores 2024 und das entsprechende Gemeindegründungsjubiläum 2025 haben wir bei einem Gemeindetreffen im Mai erste Ideen gesammelt.
Zeitnah gibt es eine kleinere Feier am Sonntag 03. September 2023 beim Geburtstagsgottesdienst und anschl. Empfang, wo zusätzlich zu den anderen Geburtstagskindern unser Gemeindehaus 50 Jahre alt wird.

Der Friedhofsausschuss hat dem Kirchenvorstand erste Planungen für ein „Baumgrab“ auf unserem Friedhof vorgestellt. Ähnlich, wie bei den Urnenrasengräbern an der Sonnenuhr, könnte so eine weitere Bestattungsform angeboten werden, bei der die Kirchengemeinde die Pflege der Anlage übernimmt. Unter einem neu zu pflanzenden Baum würde dann eine bestimmte Anzahl von Steinplatten (mit Namen und Lebensdaten der Verstorbenen) die Grabplätze markieren.
Mitte September wird der Kirchenvorstand mit den Angestellten der Gemeinde zu einem Klausurwochenende nach Marienmünster aufbrechen. Was eigentlich am Anfang der 4- jährigen Amtsperiode stattfinden sollte, musste pandemiebedingt mehrfach verschoben werden.

Für den Sonntag, 18. Februar 2024 sind in der Lippischen Landeskirche Kirchenvorstandswahlen angesetzt (siehe Artikel S.5). Als Gemeinde mit vielen Dörfern ist es unser Anliegen möglichst überall Ansprechpersonen zu haben. Die Suche nach Gemeindemitgliedern, die sich mit Rat und Tat einbringen möchten, läuft ab sofort. Bitte sprechen Sie mich an, wenn Sie interessiert an einer Mitarbeit sind.

Cornelia Wentz

gemeinde bewegen

Konfirmation

Die Konfizeit ist für Emil, Esra, Joris, Matthis, Philipp und Yannik beendet. Feierlich wurden die sechs Jungen von Pastorin Wentz am Pfingstsonntag konfirmiert. „Segen des Himmels erfülle Euch, dass in Euch leuchten die Farben des Lebens“.

Der Eltern- / Konfi-Abend zur **Anmeldung der diesjährigen Konfizeit** Lieme-Bergkirchen findet am Do, 21.09.23, um 18:30 Uhr im Gemeindehaus Bergkirchen statt. Eingeladen sind Jugendliche, die in der 7. Klasse sind und im Frühjahr 2025 konfirmiert werden möchten.

Sei ein Teil der Weihnachtsgeschichte

Mit diesem Aufruf laden wir Kinder und Jugendliche zum diesjährigen Krippenspiel ein. Der Auftakt findet am Samstag vor dem 1. Advent (02.12.23) von 10:00 -12:00 Uhr statt, indem wir erst Plätzchen backen, dann das Stück vorstellen und die Rollen verteilen und dann die leckeren Plätzchen essen bzw. verteilen.

Leserollen, kleinere Sprechrollen, stumme Schauspielrollen, Lichttechnik, Kulissenbau: Wozu hast du Lust? Wir brauchen Dich mit Deinen Talenten, damit wir zusammen die Weihnachtsgeschichte erleben können.

Beim Familiengottesdienst am 2. Weihnachtstag um 17:00 Uhr wird dann die ganze Gemeinde in das Geschehen eingebunden.

Wir sind gespannt, wie das klappen wird und freuen uns darauf.

Cornelia Wentz und das Krippenspiel-Team

Voller Erfolg für die Gossner Mission

Mit einem begeisternden Programm gastierte Pop-Up, der Chor der Detmolder Hochschule für Musik, zu Beginn der Sommerferien in der voll besetzen Kirche Bergkirchen.
Die jungen Studierenden sangen das Benefizkonzert für ein Dorfentwicklungsprojekt in Assam/Indien. Der lippische Freundeskreis der Gossner Mission hatte den Nachmittag organisiert und sorgte gemeinsam mit vielen fleißigen Händen aus der Bergkirchener Gemeinde dafür, dass es vor dem Konzert ein sommerliches Kaffeetrinken mit leckerem selbstgebackenen Kuchen auf dem Kirchplatz gab. Am Ende des Tages stand fest, dass aus dem Verkauf der Konzertkarten und dem Erlös von Kaffee und Kuchen ein Betrag von gut 4500 € an die Gossner Mission gespendet werden konnte. Und die schickt es weiter nach Assam und fördert damit viele Familien zu einem guten Leben.

Puja Terang (39) in der Region Karbi Anglong im Bundesstaat Assam wusste lange Zeit nicht, wie sie alleinstehend ihre Kinder großziehen sollte. Doch heute kann sie wieder lachen. Durch das Dorfentwicklungsprojekt der Gossner Mission bekam sie ein Startkapital für eine bäuerliche Existenz. Das Projekt hat vor allem die Frauen im Fokus. An ihnen hängt oftmals die Verantwortung für die ganze Familie.

Das Leben in der Region ist hart und beschwerlich. Einzige Einkommensquelle ist die Landwirtschaft. Auf ihren kleinen Feldern bauen die Familien das an, was sie traditionell seit Generationen kennen. Bergbauunternehmen und Holzfirmen beanspruchen heute immer größere Flächen für sich – und engen die Bevölkerung immer mehr ein.
Zu den Zielen des Dorfentwicklung-Programms gehören zum Beispiel:

- Vermittlung effizienter und nachhaltiger Methoden
- Bildung dörflicher Selbsthilfegruppen, die den Anbau von Grundnahrungsmitteln organisieren und lokal vermarkten
- Einkommen schaffende Maßnahmen für Frauen
- Vermittlung von Wissen über die Rechte und Pflichten der indigenen Bevölkerung.

„Dank an alle, die zum Gelingen dieses Benefiz-Konzertes beigetragen haben“, sagt Cornelia Wentz

Gemeindefahrt nach Thüringen

Nach langer Pause- wegen der Pandemie- möchten wir nun in diesem Herbst die Tradition der Besuche bei der Partnergemeinde in Winterstein/Fischbach wieder aufleben lassen.

Für das **Wochenende 13.10. - 15.10.2023**, also am Ende der Herbstferien, sind wir in Winterstein angemeldet. Ich möchte am Freitagmittag mit meinem Auto starten, aber wir sind bei der Abfahrtszeit flexibel. Je nachdem, wer mitfährt und ab wann Zeit hat, können auch Fahrgruppen früher oder später losfahren. Die Rückfahrt ist dann am Sonntag nach dem Gottesdienst und einer Mittagssuppe geplant. Was wir an Programm miteinander unternehmen wollen, wird uns Pastorin Christiane Kleditz noch vorschlagen. Wichtig ist, dass wir möglichst bald wissen, wer mitfahren möchte, damit Gästezimmer (EZ/ DZ) gebucht werden können.

Anmeldungen bitte bis Anfang September an das Gemeindebüro oder direkt an Pastorin Wentz, z. B. beim Empfang zum Gemeindehausjubiläum am Sonntag 03. September ’23.

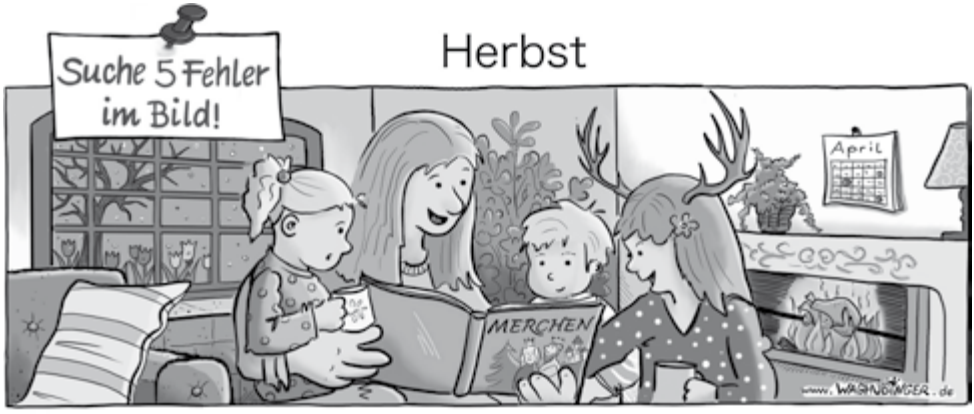
Pilgern mit Psalm 23

Am Samstag, 21.10.2023 von 10:00 - 13:00 Uhr sind Konfis und ihre Familien zu einer Pilgerwanderung eingeladen. Wir treffen uns an der Kirche in Wüsten und pilgern dann nach Bergkirchen. Pilgern ist Beten mit den Füßen.
Unterwegs gibt es Stationen, die uns den Psalm 23 „Vom Guten Hirten“ erfahrbar werden lassen.
Bitte etwas Proviant mitbringen.
Von Bergkirchen gibt es einen Shuttle für die Fahrerinnen zurück nach Wüsten, um die Autos zu holen.

Bei lippischem Landregen oder Sturmwarnung findet der Pilgerweg nicht statt.
Anmeldung: bis Ende der Herbstferien (15.10.23) bei Cornelia Wentz
Cornelia.wentz@bergkirchen.net

Offener Adventskalender in Kirchheide

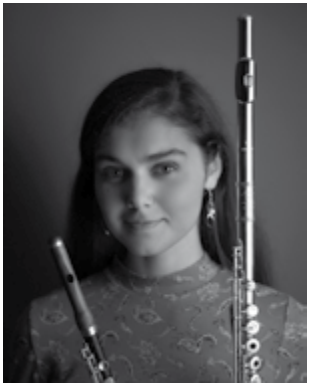
Auch in diesem Advent soll es wieder gemeinsam mit der Ev.- Freikirchlichen Gemeinde Kirchheide die Aktion „Offener Adventskalender“ geben. Wer aktiv an einem der Dezembertage Gastgeber*In sein möchte, möge sich bitte bis Mitte November bei Familie Lietzau melden: wogelietz@t-online.de oder im Gemeindebüro Bergkirchen Bescheid geben.



Tulpen,"Merchen", Gewelh, April, Brathähnchen

Kirchenmusikalische Veranstaltungen

Seit August sind die Konzerte in Bergkirchen Benefizkonzerte für die Renovierung unserer Kirche. D. h. der Erlös kommt diesem Zweck zu Gute und mit dem Kauf einer Karte tragen Sie zum Erhalt der Kirche bei. Auch ein Teil der Einnahmen des Kaffeetrinkens ist dafür bestimmt. Wir benötigen einen hohen 6-stelligen Betrag, um unsere Kirche zukunftsfähig zu machen. Dafür brauchen wir viele Partner, die uns unterstützen. Dass das in der jetzigen Zeit, mit vielen Krisen und sinkender Kirchenmitgliederzahlen, nicht einfach wird, ist klar. Für alle Ideen und Unterstützung danken wir Ihnen sehr.



Konzert für Querflöte und Klavier*

Am Sonntag, 3. September, setzt sich um 16:30 Uhr die Reihe „Musik für Spaziergänger“ fort. Zu Gast ist Karina Skrzypczak (Querflöte) und Piotr Oczkowski (Klavier), Professor der Hochschule für Musik Detmold und Leiter des Detmolder Jungstudierenden-Instituts. Sie präsentieren ein Programm, welches dem Zuhörer alle Facetten des Flötenklangs offenbart. Bei einer Reise durch vier Epochen sind Werke von Bach, Weber/Taffanel, Schubert und Widor zu hören.

Von Johann Sebastian Bach wird die Sonate C-Dur BWV 1033 aufgeführt. Weiterhin wird von Paul Taffanel (1844-1908) die Fantasie über „Der Freischutz“ von Weber musiziert. Paul Taffanel war seinerzeit der bedeutendste Flötist und Flötenlehrer in Frankreich.

Im Mittelpunkt des Konzertes steht von Franz Schubert Introduktion und Variationen über „Trockne Blumen“ aus „Die schöne Müllerin“ D 802. Die Variationen stellen an beide Solisten hohe Anforderungen – sowohl der Pianist, als auch die Flötistin erhalten reichlich Gelegenheit zur solistischen Bravour, welche auf Flöten der Schubertzeit noch schwerer zu realisieren war.

Das Konzert endet mit der Suite op. 34 von Widor. Der Name Widors ist so eng mit der Orgelmusik verbunden, dass sein umfangreiches Schaffen für andere Instrumente leicht übersehen wird. Innerhalb der Kammermusik hebt sich die vermutlich 1877 entstandene Suite für Flöte und Klavier durch ihre Fülle an

Ausdrucks- und Klangnuancen hervor. Das spätromantische Werk ist ganz auf die spieltechnischen Möglichkeiten der Flöte zugeschnitten und ist Paul Taffanel gewidmet, der es 1884 zur Uraufführung brachte. Von Anfang an erfreute sich die viersätzige Suite großer Beliebtheit und gehört heute zum festen Repertoire der Besetzung Flöte und Klavier.

Ausflüge in die Welt des Streichquartetts*
Am Sonntag, 1. Oktober, endet um 16:30 Uhr die Reihe „Musik für Spaziergänger“ in der zum Erntedankfest geschmückten Kirche. Das Konzert findet auch im Rahmen der diesjährigen Konzerte mit der Hochschule für Musik Detmold statt.
Vorstellen wird sich das Ixora Streichquartett, eine junge Formation, die aus den Studierenden Maria Zontova und Eun Sun Kim (Violine), Yi Lu (Viola) und der Cellistin Aneta Stefanska besteht. Benannt nach der immergrünen Pflanze Ixora werden die vier intensiv kammermusikalisch von Lehrkräften der HfM Detmold betreut. Das Ixora Quartett präsentiert Streichquartette von Felix Mendelssohn-Bartholdy, Dimitri Schostakowitsch und Sergej Rachmaninow.

***Eintrittskarten** für 10,-/15,-/20,- € kann man unter karten@bergkirchen.net bestellen oder an der Tageskasse ab 15:00 Uhr kaufen. **Ab 15:00 Uhr bieten die Landfrauen Kaffee und Kuchen im und um das Gemeindehaus an**.

Akkordeonkonzert
Am Sonntag, 29. Oktober, beginnen um 15:00 Uhr die „Winterkonzerte mit der Hochschule für Musik Detmold“. Zu hören ist der polnische Akkordeonist Krzysztof Madyda. Er ist Gewinner nationaler und internationaler Wettbewerbe und Teilnehmer an verschiedenen Meisterkursen. Im letzten Studienjahr studierte er an der Hochschule für Musik Detmold im Rahmen des Erasmus-Programms. Er befindet sich derzeit im zweiten Masterstudiengang an der Musikakademie Krzysztof Penderecki in Krakau. Auf dem

Programm stehen Werke von Bach, Mozart und Solotarjow. Da die Konzerte im Winter ohne Kaffeetrinken sind und damit alle im Hellen nach Hause kommen, beginnen sie schon um 15:00 Uhr.

Eintrittskarten für 10,-/15,-/20,- € kann man unter karten@bergkirchen.net bestellen oder an der Tageskasse ab 14:00 Uhr kaufen.

Bielefelder Vokalensemble

Am Sonntag, 26. November, findet um 15:00 Uhr ein Konzert zum Ewigkeitssonntag statt, diesmal wieder mit dem Bielefelder Vokalensemble unter der Leitung der Bielefelder Kreiskantorin KMD Ruth Seiler. Auf dem Programm stehen einige der schönsten Chorwerke zum Thema Leben und Tod, Abend des Lebens, Abend der Welt. Das Bielefelder Vokalensemble wurde ursprünglich gegründet als Kammerchor der Marienkantorei und hat sich in den letzten Jahren zu einem eigenständigen, dabei ebenso kleinen wie leistungsfähigen Chor über die Grenzen Bielefelds hinaus entwickelt. Hohe musikalische Flexibilität und klangliche Homogenität sind Qualitäten, die dem Ensemble von der Kritik immer wieder bescheinigt werden. Auf dem Programm stehen regelmäßig alte und neue Werke der a cappella-Literatur. Dazu musiziert es immer wieder zusammen mit Instrumentalisten und Solisten orchestrale Werke u. a. der Barockzeit.
Ob das Konzert mit Eintrittskarten oder einer Kollekte am Ausgang ist, erfahren Sie ab November auf unserer Homepage.

Weitere Informationen erhält man unter: www.bergkirchen.net

Neues aus Nepal

Aus der Sagarmathagemeinde erreicht uns die Meldung, dass Herr Rokaya an beiden Augen operiert wurde. Näheres wurde uns aber noch nicht mitgeteilt. Wir hoffen, dass es eine problemlose Staroperation war. Weitere Nachrichten aus der Gemeinde haben wir nicht erhalten.

Bekanntlich ist der Hinduismus die Religion der meisten Nepali (über 80%). Daneben bezeichnen sich etwa 10% als Buddhisten. Außerdem gibt es verschiedene Minderheiten, wie z.B. Christen und auch Muslime. In der Volksreligion finden sich auch archaische Glaubenselemente. Dazu gehören alte Naturgottheiten, die sich in Bäumen, Steinen oder allerlei Tieren befinden, in Bergen, im Feuer oder vor allem im Wasser. Und es gehört auch dazu, dass es Schamanen gibt, insbesondere im Nordwesten des Landes. Ein Schamane ist ein spiritueller Führer, vergleichbar mit einem Priester, der in allen Glaubensfragen als moralische Instanz gilt und den Menschen Rat erteilt. Er ist das Medium und Sprachrohr zwischen der natürlichen und der übernatürlichen Welt. Er ist zuständig für Beratung, Horoskope, Wahrsagerei, Wunscherfüllung, Heilung, sowie Konfliktlösung. Er beweist seine Authentizität durch spirituelle Vollkommenheit bei der Erfüllung von rituellen Verpflichtungen und durch Wunderkraft. Wenn ein aktiver Schamane stirbt, werden sein Wissen und seine Fähigkeiten durch einen „Geisttransfer“ auf eine andere Person übertragen.

Berühmt sind die nepalischen Gurkhas als gute Soldaten. Für uns verblüffend ist, dass viele von ihnen nun den Wagner-Söldnern beitreten wollen. Auf diese Weise wollen sie die russische Staatsbürgerschaft erwerben, was für sie offensichtlich aus wirtschaftlichen Gründen attraktiv ist.

Diese winzig kleinen Einblicke in eine uns völlig fremde Welt zeigen uns immer wieder neu, wie schwierig es sein kann, einander verständnisvoll zu begegnen.

Werner Berg

Ev.- ref. Kirchengemeinde **Retzen**	**Datum**	Ev.- luth. Kirchengemeinde **Bergkirchen**
11:00 Uhr Familienkirche zum 70-jährigem Gemeindejubiläum *Claudia Schreiber*	**03.09.** 13. Sonntag nach Trinitatis	 **10:00 Uhr** Geburtstags- gottesdienst mit Abendmahl *Cornelia Wentz*
18:00 Uhr Musikalische Andacht in Lieme *Ingrid Stein*	**10.09.** 14. Sonntag nach Trinitatis	**10:00 Uhr** Gottesdienst *Jens Hochgreff*
 10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl *Fred Niemeyer*	**17.09.** 15. Sonntag nach Trinitatis	Kein Gottesdienst in Bergkirchen Wir laden ein nach Retzen
Gottesdienste in unseren Nachbargemeinden	**24.09.** 16. Sonntag nach Trinitatis	**11:00 Uhr** Gottesdienst *Cornelia Wentz*

HALLO, LIEBER GOTT,

ich bin *dankbar* dafür, dass du mich *mit Glauben beschenkt* hast. Aus dem Glauben an deine Begleitung heraus kann ich mein Leben in der Gewissheit leben, *du bist und bleibst mir nahe*, du hältst *deine schützende Hand* über mich und *fängst mich auf*, wenn ich abzustürzen drohe. Danke, dass du deinen Geist so *großzügig*, ohne Ansehen der Person, regnen lässt und der eine oder andere *Tropfen* auch *mein Leben* erreicht.

CARMEN JÄGER

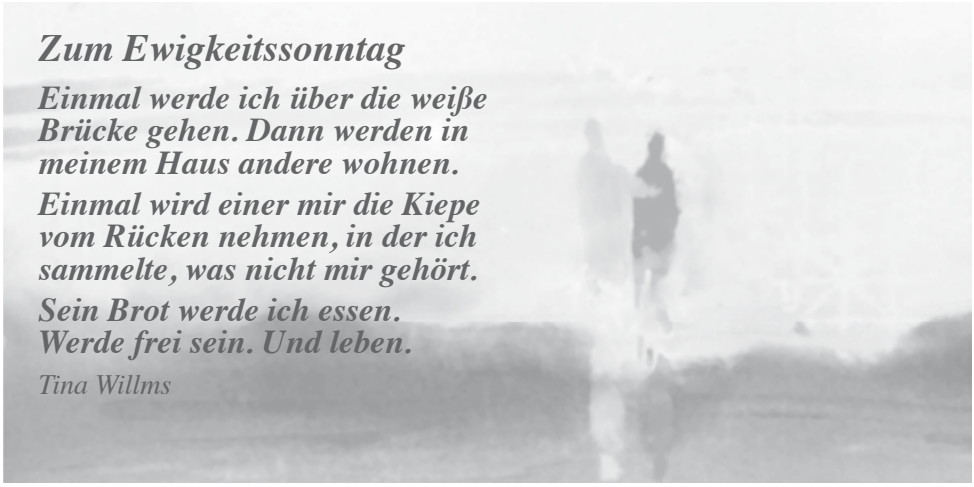
Ev.- ref. Kirchengemeinde **Retzen**	**Datum**	Ev.- luth. Kirchengemeinde **Bergkirchen**
10:00 Uhr Erntedankfest mit Taufe und anschl. Kirchkaffee *Claudia Schreiber*	**01.10.** Erntedank	**10:00 Uhr** Erntedankfest *Cornelia Wentz*
10:00 Uhr Gottesdienst *Dr. Gerhard Hille*	**08.10.** 18. Sonntag nach Trinitatis	**10:00 Uhr** Gottesdienst *Dörte Vollmer*
Gottesdienste in unseren Nachbargemeinden	**15.10.** 19. Sonntag nach Trinitatis	**10:00 Uhr** Gottesdienst *Dr. Gerhard Hille*
18:00 Uhr Jugendgottesdienst *Kerstin Rehberg-Lobenstein und Team*	**22.10.** 20. Sonntag nach Trinitatis	**10:00 Uhr** Gottesdienst *Cornelia Wentz*
10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl *Claudia Schreiber*	**29.10.** 21. Sonntag nach Trinitatis	**11:00 Uhr** Gottesdienst *Cornelia Wentz*

ENDE DER SOMMERZEIT

29. Oktober 2023

Uhren eine Stunde zurückstellen

Ev.- ref. Kirchengemeinde **Retzen**	Datum	Ev.- luth. Kirchengemeinde **Bergkirchen**
	05.11. 22. Sonntag nach Trinitatis **10:00 Uhr** Gemeinsamer Reformationsgottesdienst in Bergkirchen, mit Abendmahl *Cornelia Wentz/Claudia Schreiber*	
Gottesdienste in unseren Nachbargemeinden	**12.11.** Drittletzter Sonntag im Kirchenjahr	**10:00 Uhr** Gottesdienst *Robin Wagener*
10:00 Uhr Gottesdienst in der Friedhofskapelle *Uwe Aust*	**19.11.** Volks-trauertag	**10:00 Uhr** Gottesdienst *Dr. Gerhard Hille*
10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl *Claudia Schreiber*	**26.11.** Ewigkeits-sonntag	**10:00 Uhr** Gottesdienst mit Abendmahl *Cornelia Wentz*



Zum Ewigkeitssonntag

Einmal werde ich über die weiße Brücke gehen. Dann werden in meinem Haus andere wohnen.

Einmal wird einer mir die Kiepe vom Rücken nehmen, in der ich sammelte, was nicht mir gehört.

Sein Brot werde ich essen. Werde frei sein. Und leben.

Tina Willms

Anschriften aus der Gemeinde Retzen:

Pfarramt	Pastorin Claudia Schreiber	Tel. 05222/92 13 09
	E-Mail: pfarramt@kirche-retzen.de	
Gemeindebüro/Kirche	Annette Dumke	Tel. 05222/92 13 08
	Kirchweg 8 | 32108 Bad Salzuflen	

E-Mail: kg-retzen@unitybox.de
Internet: www.kirche-retzen.de

Öffnungszeiten Gemeindebüro: Mittwoch 14 - 16 Uhr & Freitag 10 - 12 Uhr

Vorsitzende des Kirchenvorstandes	Katrin Bünting	Tel. 05222/20589
Kindergarten	Tanja Steinke	Tel. 05222/26 43
Spielkreis	Katrin Peter	Tel. 0176/56782228
Posaunenchorleiter	Matthias Limberg	Tel. 05222/2 09 66
Organistin	Lina Schopen	Tel. 0178/3392099
Musikschule Rosenfunke		Tel. 05222/17147
Gemeindepädagogin	Kerstin Rehberg-Lobenstein	Tel. 05222/282770

Bankverbindung: Ev.-ref. Kirchengemeinde Retzen:
Sparkasse Lemgo | IBAN DE14 4825 0110 0006 0817 23 | BIC WELADED1LEM
KD-Bank | IBAN DE78 3506 0190 2017 9700 14 | BIC GENODED1DKD

Anschriften aus der Gemeinde Bergkirchen:

Pfarramt	Pastorin Cornelia Wentz	Tel. 05266/18 50
	Bergkirchen 54a | 32108 Bad Salzuflen	
	E-Mail: cornelia.wentz@bergkirchen.net	
Gemeindebüro	Sabine Bock	Tel. 05266/92 97 241
	Bergkirchen 54, 32108 Bad Salzuflen	

Navigation: Kirche - Bergkirchen 45 / Gemeindehaus – Bergkirchen 58
E-Mail: gemeindebuero@bergkirchen.net Fax. 05266/9 99 21
Internet: www.bergkirchen.net | www.lippische-landeskirche.de/bergkirchen

Öffnungszeiten Gemeindebüro Mo, Mi 9:00 – 12:00 Uhr, Do 14:00 – 17:00 Uhr

Kantor der Gemeinde	Rainer Begemann	Tel. 05266/99 21 81
Küster für die Kirche	Rainer Begemann	Tel. 05266/99 21 81
Küsterin für das Gemeindehaus	Christine Grau	Tel. 05266/82 13

Bankverbindung: Ev.-luth. Kirchengemeinde Bergkirchen
Sparkasse Lemgo | BIC WELADED1LEM | IBAN DE51 4825 0110 0000 0773 39

Förderkreis Kirchenmusik:

Ev.-luth. Kirchengemeinde Bergkirchen
Kennwort: Förderkreis Kirchenmusik
Volksbank B.S. | IBAN DE49 4829 1490 0012 8602 00 | BIC GENODEM1BSU

Weitere wichtige Adressen:

Ambulanter Hospiz- und Palliativ- Beratungsdienst Lippe e. V.
Lange Str. 9, 32105 Bad Salzuflen Tel.: 05222/3 63 93 10
Kramerstraße 10, 32657 Lemgo Tel.: 05261/77 73 83

Beratungsstelle für Suchtkranke
Hermann-Löns-Str. 9a, Bad Salzuflen Tel.: 05222/69 14

Beratung für Migranten und Flüchtlinge
von-Stauffenberg-Str. 3, Bad Salzuflen Tel.: 05222/95 97 65

Jugend-, Ehe- und Familienberatung
Martin-Luther-Str.9 (Gemeindehaus), Bad Salzuflen Tel.: 05222/8 60 83

Ev. Familienbildung Detmold
Leopoldstr. 27, 32756 Detmold Tel.: 05231/976 670

Diakoniestation Bad Salzuflen
Heldmanstr. 45 Tel.: 05222/9 99 50

Diakoniestation Lemgo
Rintelner Str. 83, im Medicum Lemgo Tel.: 05261/31 27

Telefonseelsorge Tel.: 0800 1 11 01 11 kostenlos
Kinder- und Jugendtelefon Tel.: 0800 1 11 03 33 kostenlos
Elterntelefon Tel.: 0800 1 11 05 50 kostenlos

Sozialberatung in der Kirchengemeinde Jennifer Warkentin,
Tel. 01 76 / 55 611 465
Beratung donnerstags von 10:00 - 12:00 Uhr in der Sylbacher Kirche
Beratung donnerstags von 14:00 - 17:00 Uhr im GH der ev.-ref. Stadtkirche B.S.

Zentrale Wiedereintrittsstelle Bad Salzuflen Buchhandlung Lesezeichen, Schötmar, Begastr. 10, donnerstags von 16:00 bis 18:00 Uhr. Ansprechpartner für den Wiedereintritt ist Pfarrer Markus Honermeyer, Tel.: 05222/81955.

„Kontakte“ wird herausgegeben von der Ev.-ref. Kirchengemeinde Retzen und der Ev.-luth. Kirchengemeinde Bergkirchen. Redaktionskreis:
Retzen: Katrin Bünting, Tanja Moritz-Klatte, Claudia Schreiber Verantwortliche Redakteurin
Bergkirchen: Sabine Bock, Cornelia Wentz Verantwortliche Redakteurin
Redaktionsschluss für die Ausgabe Dezember '23 - Januar '24 ist der 03.11.23.

IM OKTOBER

Am Anfang Samenkörner
in die Erde gelegt
und mit ihnen die Frage,
ob etwas werden wird.

Am Ende der Blick
auf die Früchte:
Äpfel und Birnen,
Blüten und Brot.

Ich wünsche dir,
dass dir wieder und wieder
das Wunder nahe kommt
und dich überwältigt
mit Farben und Duft.

TINA WILLMS

Foto: Wodicka